Wasserverband Wasserversorgung
Bezirk Radkersburg

Verbandsversammlung 2005

Der Wasserverband Wasserversorgung Bezirk Radkersburg hat am 25.11.2005 in Halbenrain seine diesjährige Verbandsversammlung unter Beisein zahlreicher hochrangiger Vertreter vom Amt der Stmk. Landesregierung sowie Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Alexander Majcan in Halbenrain abgehalten.
Auf der Tagesordnung stand u.a. auch die Neuwahl des Vorstandes, da Alt-Bürgermeister Alois Domittner sein Amt als Obmann zur Verfügung stellte und durch die Gemeinderatswahlen 2005 sehr viele Mandatare ausgeschieden sind und von den Mitgliedsgemeinden daher andere Personen als Gemeindevertreter im Verband namhaft gemacht wurden.
Zum neuen Obmann wurde von der Verbandsversammlung einstimmig Bürgermeister Ing. Dietmar Tschiggerl gewählt. Die übrigen Vorstandssitze werden von Vertretern aus der Stadtgemeinde Mureck, der Marktgemeinde St. Peter am Ottersbach und den Gemeinden Gosdorf, Murfeld und Radkersburg Umgebung eingenommen.
Alois Domittner bedankte sich als scheidender Obmann bei allen Behördenvertretern über die langjährige (über 10 Jahre) gute und ersprießliche Zusammenarbeit. Obmann Ing. Dietmar Tschiggerl überreichte für seine vorbildliche und weitsichtige Tätigkeit für den Wasserverband eine Dankesurkunde an Alois Domittner.

Wasserverband Wasserversorgung Bezirk Radkersburg: Wer oder was ist das?

Der Wasserverband Wasserversorgung Bezirk Radkersburg wurde 1990 gegründet. Ihm gehören 11 Gemeinden des Bezirkes Radkersburg an. Mit dem Anschluss an die Interreg IIA- und Interreg IIIA-Programme „Maßnahmen unteres Murtal“ konnten zahlreiche Projekte mit EU-Kofinanzierung realisiert werden.
Hauptziel der Interreg-Projekte ist die Sicherung der Wasserversorgung durch entsprechende Maßnahmen. Vorrangig ist dabei die Verbesserung der Grundwassersituation in qualitativer und quantitativer Hinsicht für die Gesamtregion.
Umgesetzte Projekte sind zum Beispiel die ganzjährige Dotierung des Mühlbaches Mureck-Radkersburg, Wäschbach– und Lahngraben Reaktivierung, Saßbachaltarm in der Gemeinde Eichfeld usw., Eine Aufweitung der Mur ist in Oberschwarza (Nähe Wisikmühle) fertiggestellt, weitere sind in Weitersfeld (in Bau), in der Gemeinde Gosdorf, bei der Murradbrücke in Donnersdorf sowie in Sicheldorf geplant. Ebenso soll das Lahnensystem (Trummerbach, Karl-Lahn) von Donnersdorf (Sulzbachdurchstich) bis zur Einmündung in die Mur in der KG Altneudörfl aktiviert werden um eine ganzjährige Wasserhaltung zur Stabilisierung des Grundwasserpegels zu erreichen.

Gemeinde– und Behördenvertreter bei der Verbandsversammlung (in Bildmitte Alt-Obmann Alois Domittner mit Ehrenurkunde).